

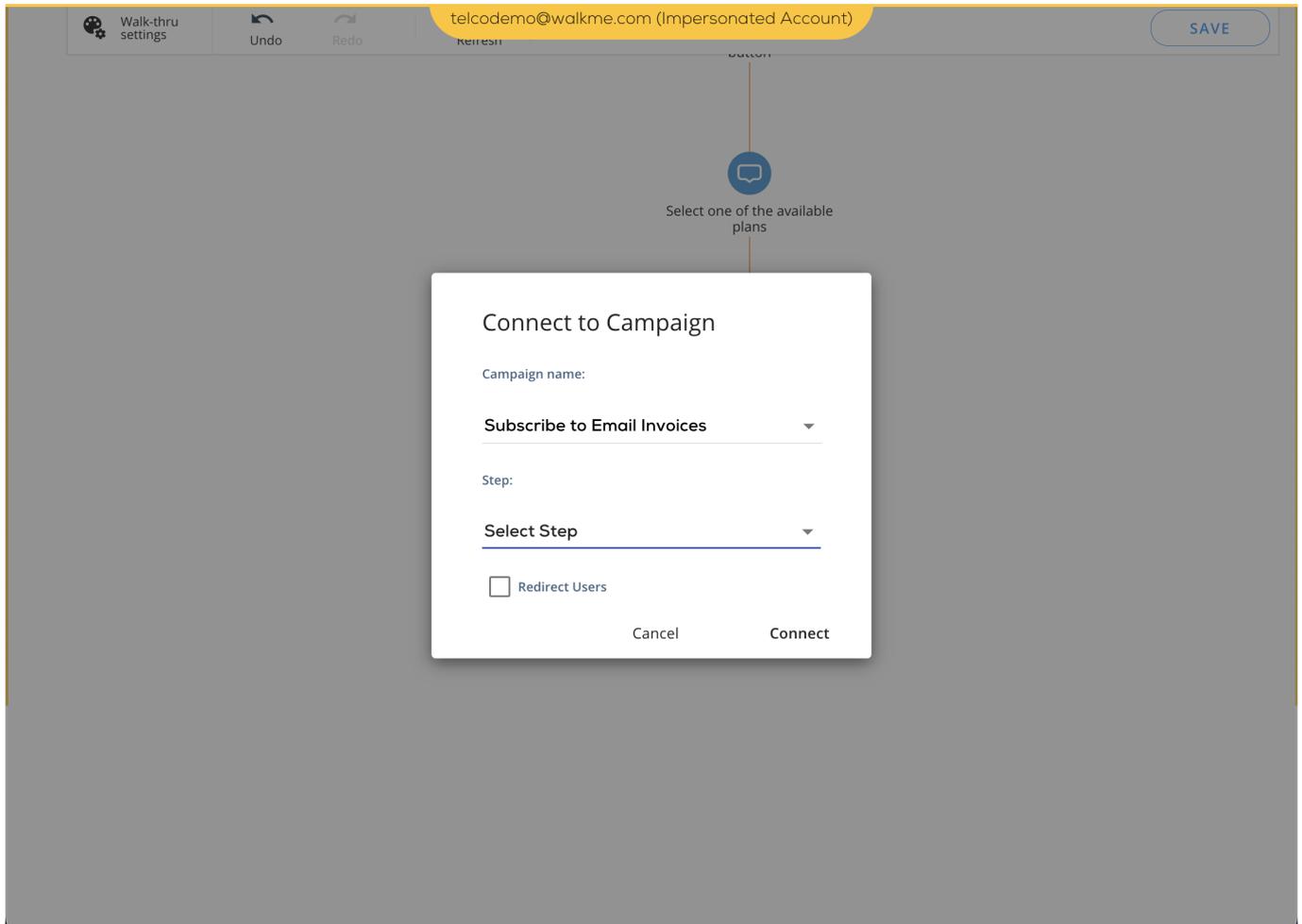
Mobil: Smart Walk-Thru-Erstellungstipps, Tricks und Best Practices

Smart Walk-Thru-Erstellungstipps, Tricks und Best Practices

Smart Walk-Thru-Segmentierung, Auslöser und Startpunkte

Es gibt einige UI-Unterscheidungsmerkmale, die Sie bei der Planung Ihrer Smart-Walk-Thru-Implementierung beachten sollten:

- Die Segmentierung für einen mobilen Smart Walk-Thru beinhaltet implizit die Startfähigkeit der SWT. Das heißt, wenn die Segmentierungsregeln einer SWT als *wahr* bewertet werden, aber die zugeordneten Elemente der SWT derzeit nicht angezeigt werden, wird die SWT nicht gestartet (und wird auch nicht versuchen, im Hintergrund zu starten);
- Mobile Smart Walk-Thrus kann wie jede Kampagne durch Autoplay-Regeln (statische Auslöser) oder als verknüpfte Kampagnen von einem Launcher oder einem ShoutOut ausgelöst werden. Wenn Sie eine SWT vom CTA einer anderen Kampagne verlinken, können Sie einen *sicheren Start-Deep-Link* einfügen, zu dem der Benutzer weitergeleitet wird, bevor die SWT beginnt. Diese Funktion ist dafür gedacht, dass die SWT starten kann, nachdem der CTA angetippt wurde;
 - Außerdem können Sie **ab WalkMe Mobile SDK 1.13.01** beim Verlinken zu einem Walk-Thru aus einer Kampagne auswählen, bei welchem Schritt der Walk-Thru gestartet werden soll:



Erstellung von Smart Walk-Thru

- Fügen Sie alle ausstehenden Schritte, von denen Sie glauben, dass Sie sie benötigen (zusätzlich ist in Ordnung), in der richtigen Reihenfolge hinzu und löschen Sie anschließend nicht benötigte Schritte;
- Abläufe sollten sehr einfach sein;
- **Denken Sie daran:** Mobile Aufgaben sind in der Regel sehr schnell. Endbenutzer möchten im Allgemeinen so schnell wie möglich ein- und aussteigen, während sie sich auf mobilen Geräten befinden.

Bearbeitung von Smart Walk-Thru

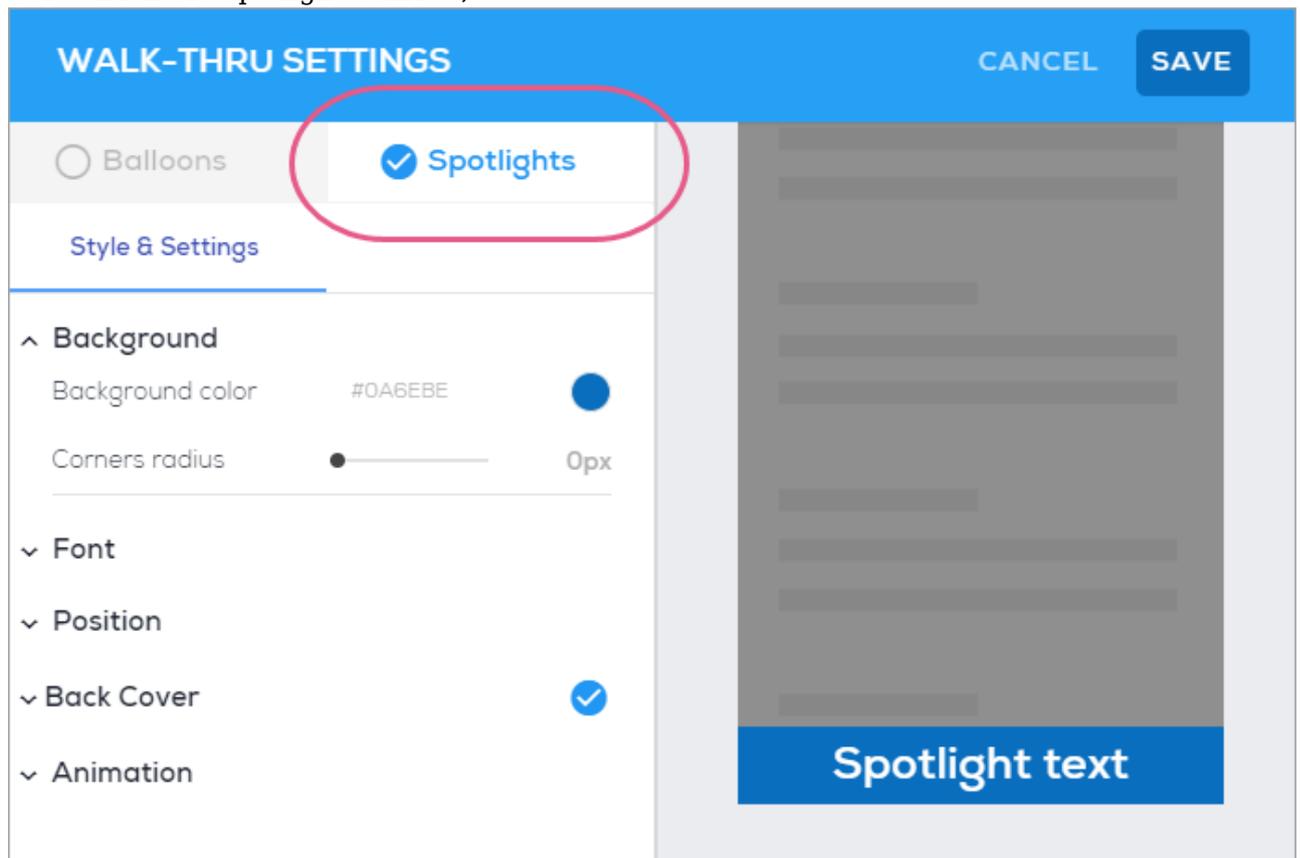
- Die *Walk-Thru-Bearbeitungsfunktion* des Power-Modus wurde entwickelt, um Änderungen an einem vorhandenen Walk-Thru vorzunehmen, der repariert werden muss. Verwenden Sie *Walk-Thru* bearbeiten nicht, um einen vorhandenen Walk-Thru von einem Ablauf in einen anderen umzuwandeln;
- Nachdem Sie einen Walk-Thru bearbeitet haben, überprüfen Sie ihn in der Mobilkonsole und

passen Sie Texte und Design an;

- Stellen Sie sicher, dass die Schritte, die Sie hinzufügen, den bestehenden Walk-Thru-Ablauf nicht unterbrechen.

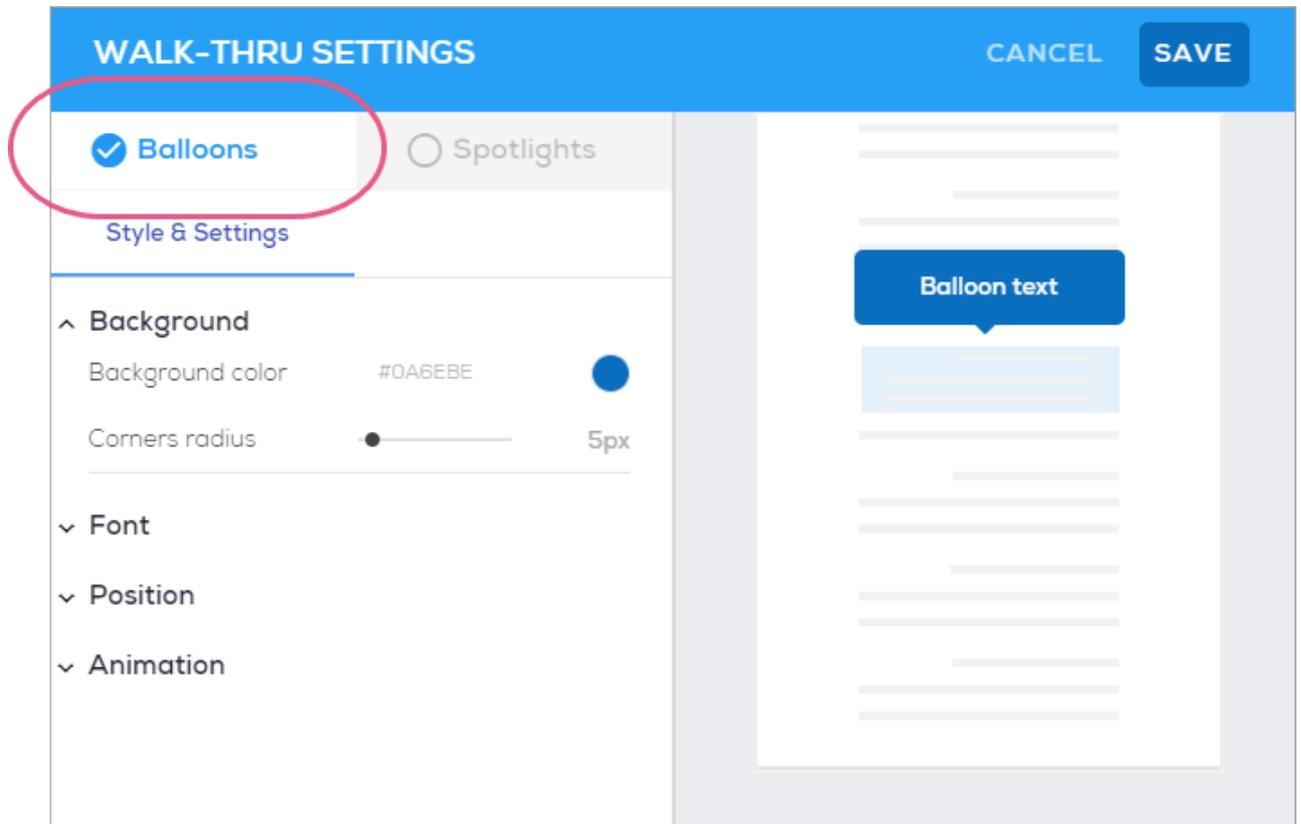
Anpassung von Smart Walk-Thru

- Schritttitel sollten sehr prägnant sein;
- Verwenden Sie Spotlight-Schritte,

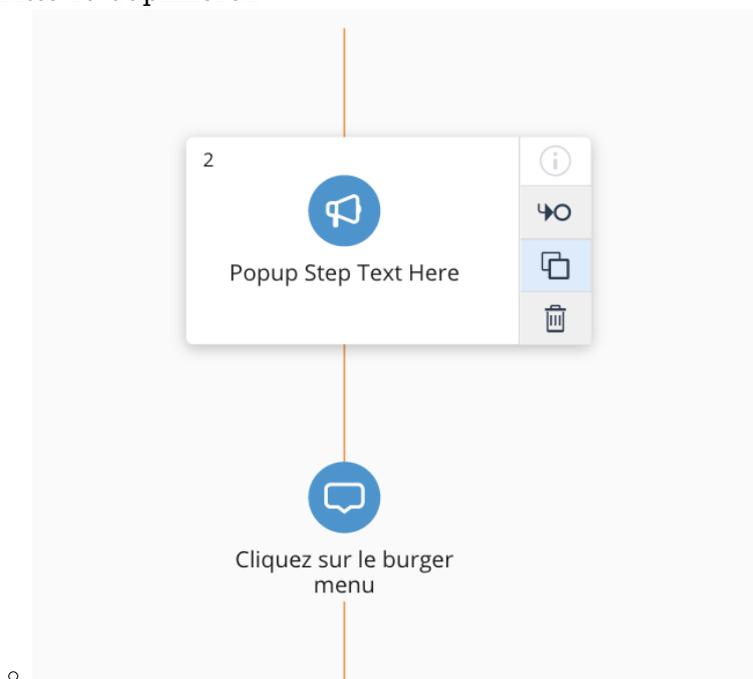


um Endbenutzer ohne Unterbrechungen anzuleiten und sicherzustellen, dass sie einen Prozess abschließen:

- Dies ist ideal für Abläufe, bei denen Endbenutzer nur auf den Bildschirm klicken und/oder einfachen Text eingeben müssen;
- Für nicht sequenzielle und weniger vorhersehbare Aufgaben wie die Formularvalidierung sind Sprechblasen (ehemals Tooltips) besser geeignet als Spotlight-Schritte:



- Das Entwerfen von Schritten ist ein viel einfacherer Prozess mit der zusätzlichen Möglichkeit, Schritte zu duplizieren



- Hinweis: Dies gilt nur für visuelle Schritte (Popup- und normale Schritte)